

und bleibt wieder stehn  
sanften Auges  
sich entschuldigend.

Den Bonnen war Gritta angenehm.  
Ihnen,  
die sonst alle Tiere ausnahmslos hassen,  
im besonderen Pferde und alles,  
was Sprünge macht, unartig ist und  
hinten ausschlägt.  
Die Bonnen schreiten feierlich nebenher,  
ihre Wespentaillen auf schiefen Absätzen  
balancierend.  
Sie unterhalten sich über  
die neue Mademoiselle:  
Zungen — wie Nadeln  
so spitz.

Und später  
als man Carl May und Lederstrumpf las  
und Gaucho war  
oder  
der rote Tiger aus dem Stamm der Osagen,  
den Kopf —  
buntfederbespickt  
(denn man jagte Fasane und blauschillernde  
Mandelkrähen),  
die Taschen vollgestopft  
mit gestohlenen Kirschen  
den ganzen Tag auf Grittas Rücken saß  
und am Mississippi oder am La Plata  
durch hohe Gräser ritt,  
da geschah zuweilen  
daß man in der Sommerhitze fest einschlieft  
und träumte . . .  
bis den Krieger,  
den zwischen Pfeil und Bogen schlafenden,  
Grittas Niesen weckte; daß er jäh auffuhr,  
weil ihr ein Prärie gras,  
das sie gerade fraß,  
in die rosasamtene Nase geriet . . .